



## **Kleidertausch macht Frauen glücklich**

**Die 4. Worzeldorfer Kleidertauschbörse unter der Leitung der Frauen Union Worzeldorf in den Pfarreiräumen der Osterkirche machte über 150 Besucherinnen glücklich. Nahezu jede Teilnehmerin fand ein „neues“ Teil für ihren Kleiderschrank.**

### **Rund 150 Besucherinnen tauschen 3.000 Kleidungsstücke**

Die 4. Kleidertauschbörse der Frauen Union Worzeldorf hatte einen fulminanten Zulauf. Rund 150 Frauen besuchten das Trendevent im Süden Nürnbergs. Insgesamt wechselten am Abend rund 3.000 Kleidungsstücke die Besitzerin. Durch den Kleidertausch wurden ca. 30 t CO<sup>2</sup> eingespart, so viel wie rund 2000 Bäume in einem Jahr Kohlendioxid aus der Luft aufnehmen und speichern. Darüber hinaus sparte der Tausch 600.000 l Wasser, die für die Neuproduktion der Kleidungsstücke benötigt würden. Höhepunkt war die Verlosung von drei Abendkleidern, gespendet von der Schirmherrin der Veranstaltung, Stefanie Frieser.

### **Tauschen ist nachhaltig und ökologisch**

Die Veranstaltung ist als sozial ökologisches Projekt konzipiert. Die Vorsitzende Monika Simon-Deinlein betont: „Wir setzen mit der Tauschbörse ein Zeichen gegen die Wegwerfmentalität und für Nachhaltigkeit. Beim Thema Kleidung liegen wie bei kaum einem anderen Produkt Schein und Realität auseinander. Das gilt für die Produktionsbedingungen in den asiatischen Ländern und die Ressourcenverschwendung, indem ein asiatisches Label täglich eine neue Kollektion auf den Markt bringt von der das meiste weggeworfen wird. Durch den Tausch von Kleidern schonen wir die Umwelt. Darüber hinaus wird die Bedeutung von ökologischem Handeln und Nachhaltigkeit bei den Besucherinnen gefördert.“

### **Engagement und Verantwortung für das Gemeinwesen**

Das 35köpfige Organisationsteam der Frauen Union Worzeldorf und der Jungen Union Nürnberg/Fürth/Schwabach sorgte für einen reibungslosen Ablauf der im Vorfeld perfekt geplanten Veranstaltung. „Wir haben mittlerweile ein wohl durchdachtes Konzept entwickelt, welches wir gerne mit anderen Verbänden teilen, damit sich der nachhaltige Gedanken fortpflanzt“, sagt Simon-Deinlein. Das Interesse der Partnerverbände war riesengroß. Die Besucherinnen der Frauen Union Schwabach, Allersberg, Burgthann, Laufamholz und dem Nürnberger Land zeigten großes Interesse, eine ähnliche Veranstaltung nach dem Vorbild der Worzeldorfer Frauen Union zu realisieren. „Nicht nur für die Besucherinnen ist es ein tolles Erlebnis. Die MitarbeiterInnen erfahren durch die gemeinsame Planung und Durchführung eine neue persönliche Selbstwirksamkeit und erleben den motivierenden Spirit der Gemeinschaft. Das gemeinsame Engagement läßt unglaublich viele Glücksgefühle bei jedem Einzelnen innerhalb des Teams entstehen.“ Der O-Ton einer Mitarbeiterin belegt die Aussage. „Viele Frauen haben uns besucht und sind äußerst zufrieden gegangen - mit strahlendem Gesichtsausdruck. Dann haben sich die Mühen und Anstrengungen doch gelohnt. Das ist Motivation für die nächsten Aktivitäten.“

Auch die Besucherinnen waren voll des Lobes: „Ein großes Lob für diese nachhaltige Idee und ein großes Kompliment an die vielen Helferinnen, die das Ganze so unkompliziert, mit

so viel Freude und gelassen umsetzen. Ich hoffe, dass meine Sachen eine neue Besitzerin gefunden haben. Ich selbst habe auch „neue Teilchen“ gefunden. Dieses Format könnte ruhig zwei Mal im Jahr stattfinden.“

### **Das Konzept wird weiterentwickelt**

Die Veranstalter wollen für die nächste Veranstaltung ihr Konzept weiterentwickeln. In Vorbereitung der 5. Kleidertauschbörse sollen Kleidungsstücke bereits das ganze Jahr über abgegeben werden können. Um im Vorfeld noch besser planen zu können, soll die Einladung für die nächste Börse auch per E-Mail erfolgen.

### **Gesucht werden stabile Kleiderständer**

Dringend gesucht werden von den Veranstaltern für die nächste Kleidertauschbörse stabile Kleiderständer. Wer die Veranstaltung damit unterstützen kann, ist herzlich willkommen.

### **Erfolg macht kreativ – neue Ideen**

Die Frauen Union Worzeldorf hat in den vergangenen Jahren drei Projekte erfolgreich entwickelt und umgesetzt

- Lebensmittelretten mit Begegnungscafe
- Begegnungsmenü aus geretteten Lebensmitteln mit kulturellen Kurzreferaten
- Worzeldorfer Kleidertauschbörse

Entwickelt werden aktuell die Projekte

- „Rettung von abgelaufenen Medikamenten“, die Abgabe erfolgt jeden 1. Donnerstag im Monat im Rahmen des Projektes „Lebensmittelretten mit Begegnungscafe“, 17:30–18:30 h, Pfarrei Corpus Christi
- Das Einsammeln von nicht mehr benötigten Brillen für das Projekt „Ein Dollar Brille“, die Abgabe erfolgt jeden 1. Donnerstag im Monat im Rahmen des Projektes „Lebensmittelretten mit Begegnungscafe“, 17:30–18:30 h, Pfarrei Corpus Christi
- Büchertauschbörse mit Lesung
- „Herrenklamotten-Tauschparty mit Beratung durch die Frauen der Frauen Union“

Mit dem Nürnberger Oberbürgermeister Marcus König würde bereits ein prominenter Schirmherr für die Herrenklamotten-Tauschparty bereitstehen. Noch fehlt den Frauen ein Konzept, dass die Herren der Schöpfung zum Tauschen ihrer Anzüge, Krawatten, Hemden, Polos, Chinos und schicken Schuhe bewegen könnte. Über Ideen und Anregungen wie man die Männer zum Tauschen locken könnte, freuen sich Monika Simon-Deinlein und ihr Team.

### **Kontakt:**

Frauen Union Worzeldorf,  
Vorsitzende Monika Simon-Deinlein  
Mobil 0170/92 33 166  
E-Mail: monikadeinlein@yahoo.com  
instagram: monika\_deinlein

CSU Ortsverband Worzeldorf  
Vorsitzender Theo Deinlein  
Mobil 0176/84 74 54 61  
E-Mail: theo.david@web.de